

Eichberg-Oberriet, Altstätten, Rebstein-Marbach

GRÜSS GOTT oder von den Schwierigkeiten des Anfangs...

In einer Gottesdienst-Anzeige wagte ich es anfangs 2017 einmal, in einer Klammerbemerkung nur Gläubige einzuladen (Thema war das Geld, die drei Könige sowie Aussagen im Propheten Maleachi 3 zum Zehntengeben). Die Ausschliesslichkeit der Formulierung war als humoristischen Denk-Anstoss gedacht, stiess bei manchen allerdings auf Ungnade.

Dabei hatte ich «Liebe Gläubige» als Anfang eines Gottesdienstes schon mehrfach angetroffen, im TV wie auch sonst wo. «So was tut man nicht. Wir schliessen niemanden aus!» (was ja auch nicht die Absicht war)

Die erweiterte Formulierung «Liebe Gläubige und Ungläubige» würde, so vermute ich, kaum besser ankommen. Die Gretchenfrage nach dem Glauben bleibt weitherum tabu, obwohl Paulus diese Begrifflichkeit ständig verwendet (z. B. 2. Korintherbrief 13,5) und die Kirche dazu eigentlich handfeste Antworten liefern sollte.

Müsste man wohl mit «Liebe Schwestern und Brüder» beginnen. Das könnte wiederum vereinnahmend wirken. Vielleicht will ja jemand gar nicht «Schwester» oder «Bruder» sein, sondern sich einfach mal über den christlichen Glauben informieren. An einer mehrtägigen christlichen Konferenz in den USA mit internationalen Rednern wurde ein Referent, der kein Christ war, als «Seeker»

vorgestellt, was ihm ein gewisses Interesse an unserem Glauben bescheinigte. Er war eine Berühmtheit durch seine wissenschaftlichen Bücher und kein bisschen beleidigt, so genannt zu werden. Warum sollte man auch nicht suchen dürfen? Auf deutsch tönt «Suchender» leider hölzern und hat einen etwas abwertenden Beiklang.

«Liebe Gemeinde» bietet sich noch an. Ich sah allerdings mal einen Bilderwitz, wo bei dieser Gottesdienst-Eröffnung aus dem Hintergrund die Antwort kam: «Ich heisse Gertrud (sie war die einzige Gottesdienst-Besucherin).» Seit dieser Karrikatur tue ich mich schwer mit dieser Begrüssung.

A propos Witz: Hat Humor in der Kirche Platz? Natürlich. Arithmetisch betrachtet sollte auf den Kirchenbänken meist noch ein Plätzchen dafür sein. Unsere Besucherzahlen lassen das Gebäude ja selten überquellern (was Sie übrigens ändern können). Kommt hinzu, dass ein Witz auch zwischen den Zeilen sowieso wenig Raum beansprucht.

Vielleicht schauen Sie mal, wie Ihre Pfarrerin, Ihr Pfarrer beginnt – und ob noch Platz für Spässe in der Kirche bleibt, bei allem wichtigen, das gesagt werden soll. A-DIEU! ■
Pfarrer Marcel Ammann, Altstätten

Gottesdienste

	Eichberg-Oberriet	Altstätten	Rebstein	Marbach
Samstag 4. Mai		19 Uhr b free Jugendgottesdienst (regional) im KGH Altstätten		
Sonntag 5. Mai		10.05 Uhr ökumenischer RHEMA-Familiengottesdienst mit Kantiband Gestaltung: ökumenisches Team mit den evang. Kirchgemeinden Rebstein-Marbach, Altstätten, Eichberg-Oberriet Thema: Unser Leben sei ein Fest Kinderhüte ab 9.30 Uhr im Kinderparadies Shuttlebus ab 9.20 Uhr von Altstätten Bahnhof SBB über Rathaus an die RHEMA. Reguläre Linienbusse zum Altstätter Bahnhof SBB. Für Gottesdienstbesucher ist der Eintritt am Sonntag an die RHEMA frei.		
Sonntag 12. Mai	10 Uhr Familiengottesdienst zum Muttertag in Oberriet mit Sonntagschülern musikalische Gestaltung: Jugendmusik des Musikvereins Eichberg anschliessend Apéro Predigt: Pfr. Martin Böhringer u. Team mit Chinderhüeti und Fahrdienst	9.30 Uhr Gottesdienst zum Muttertag (Taufsonntag) Predigt: Pfr. Marcel Ammann Kinderhort Anschliessend Apéro	9.30 Uhr Familien-Gottesdienst mit Taufe Predigt: Pfr. Renato Tolfo Mitwirkung: Kinderchor unter der Leitung von Brigitte Lang Anschliessend Kirchenkaffee	9.30 Uhr Gottesdienst Predigt: Diakon Armin Elser
Freitag 17. Mai		20 Uhr •8-Gottesdienst in der Kirche Referent: Erwin Wälchli, Direktor Frontiers		
Sonntag 19. Mai	10 Uhr Gottesdienst in Eichberg mit anschliessendem Kirchenkaffee Predigt: Pfrn. Ute Neef mit Fahrdienst	10 Uhr Roli-Familiengottesdienst Predigt: Pfr. Raphael Molina Kinderhort Anschliessend Pastaplausch im KGH	9.30 Uhr zentraler Gottesdienst Predigt: Pfr. Claudius Hess	
Sonntag 26. Mai	10 Uhr Gottesdienst in Oberriet Predigt: Pfrn. Ute Neef mit Fahrdienst	9.30 Uhr Gottesdienst Predigt: Pfr. Marcel Ammann Mitwirkung: Band Kinderhort		9.30 Uhr zentraler Gottesdienst Predigt: stud.theol. Alexander Kuzmitski
Donnerstag Auffahrt 30. Mai	10.30 Uhr Gottesdienst auf der Feusenalp musikalische Gestaltung: Klausen-Schuppel Aplis aus Urnäsch und Bläser des Musikvereins Eichberg Predigt: Pfr. Martin Böhringer	9.30 Uhr Gottesdienst Predigt: Pfr. Marcel Ammann Kinderhort	9.30 Uhr zentraler Gottesdienst mit Abendmahl Musik: Anna Danielewicz, Orgel / Adrian Eugster, Trompete Anschliessend Kirchenkaffee	

Eichberg-Oberriet



Evang. Kirchgemeinde
Eichberg-Oberriet

Pfarramt

Pfrn. Ute Neef
Telefon 071 755 14 86
E-Mail evang.pfarramt.eichberg@bluewin.ch

Pfr. Martin Böhringer
Telefon 071 760 07 43
E-Mail m.boehringer@bluewin.ch

Präsident

Hansueli Geisser
Telefon 071 761 10 85
E-Mail geisser.h@bluewin.ch

Sekretariat

Petra Erben
Telefon 071 755 42 61
E-Mail petra.erben@bluewin.ch

www.ref-eichberg-oberriet.ch

Wir gratulieren

Alfred Walt

Hölzlisbergstrasse 153 in Eichberg, wird am 7. Mai 87 Jahre alt.

Helga Welt-Eide

Gehrlistrasse 33 in Eichberg, feiert am 7. Mai ihren 84. Geburtstag.

Lina Dietrich-Müller

Härdlistrassen 33 in Eichberg, wird am 15. Mai 81 Jahre alt.

Rosa Maria Schneider-Reusser

Eichberstrasse 11 in Eichberg, feiert am 22. Mai ihren 80. Geburtstag

Anna Maria Dietrich-Bantli

Eichbergstrasse 43 in Eichberg, wird am 23. Mai 81 Jahre alt.

Hans Ulrich Eggli-Brügger

Brandgasse 21 in Hinterforst, feiert am 31. Mai seinen 81. Geburtstag.

Fritz Laich-Enz

Alterszentrum Rotenwies in Gais, wird am 31. Mai 89 Jahre alt.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen einen glücklichen Festtag sowie ein gesegnetes neues Lebensjahr.

Veranstaltungen

ÖKUMENISCHER

RHEMA-FAMILIENGOTTESDIENST

Sonntag, 5. Mai, 10.05 Uhr, an der RHEMA
Siehe den Text auf Seite 1 – Gottesdienste

KAFI HAND UND HERZ

Montag, 6. Mai, 14 Uhr
im Kirchgemeindehaus in Oberriet

OFFENES SINGEN IM FRÜHLING

Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Oberriet

Unter dem Motto «Ich singe mit, wenn alles singt...» findet ein offenes Singen im Frühling unter der Leitung von Franz Pfab statt. Im Anschluss sind alle Teilnehmer zu einem gemütlichen Beisammensein im Foyer des Kirchgemeindehauses eingeladen.

SAMSCHTIG

Samstag, 11. Mai, 8.30 bis 10.30 Uhr

Gesprächskreis mit Pfrn. Ute Neef
im Kirchgemeindehaus in Oberriet

Thema «Die dritte Haut – wie wir wohnen»
Ab 9.45 Uhr wird Kaffee, Tee und feiner Zopf im freien persönlichen Gespräch genossen.

FAMILIEN-GOTTESDIENST ZUM MUTTERTAG

Sonntag, 12. Mai, 10 Uhr
im Kirchgemeindehaus Oberriet

Die Sonntagsschule hat die Geschichte der beiden starken Frauen aus dem Alten Testament, Ruth und Nomi vorbereitet. Wir freuen uns, dass die wieder ins Leben berufene Jugendmusik des Musikvereins Eichberg den Familien-Gottesdienst musikalisch mitgestaltet. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen.

FAMILIENWANDERUNG UND GOTTESDIENST AUF DER FEUSENALP

Auffahrt, Donnerstag, 30. Mai

7.15 Uhr ist Treffpunkt zur Familienwanderung zum Hohen Hirschberg in Eichberg beim Panoramaweg an der Hölzlisbergstrasse, Richtung Appenzell. Nach einem gemeinsamen Frühstück im Restaurant Hirschberg wird zur Feusenalp gelaufen und um **10.30 Uhr** am traditionellen **Gottesdienst für Familien auf der Feusenalp** teilgenommen. Musikalische Gestaltung: Klausen-Schuppel Apls aus Urnäsch und Bläser des Musikvereins Eichberg.

Nach dem Gottesdienst wird von der Kirchgemeinde Wurst und Getränk offeriert. Anmeldung zur Wanderung bitte bis Montag, 27. Mai bei Hansueli Geisser, 071 761 10 85, geisser.h@bluewin.ch, Anmeldung für Pfefferstern wie gewohnt übers Internet. Wanderung und Gottesdienst finden bei jeder Witterung statt. Verdankenswerterweise dürfen wir bei schlechtem Wetter den neu gebauten Laufstall der Ortsgemeinde Eichberg benutzen.



Die Klausen-Schuppel Apls aus Urnäsch werden beim traditionellen Gottesdienst für Familien an Auffahrt, 30. Mai, auf der Feusenalp singen.

Chinderfür

Montag, 20. Mai

15.45 Uhr ökum. Kindergottesdienst im Kirchgemeindehaus in Oberriet mit anschliessendem «Zvieri»

Sonntagsschule

Sonntag, 12. Mai

10 Uhr Oberriet
Mitwirkung beim Familiengottesdienst zum Muttertag

Sonntag, 19. Mai

10 Uhr Eichberg

Mitteilungen

KAFI «GLEIS 1»

Dienstag, 28. Mai, von 13.30 bis 16 Uhr
im Bahnhofsgebäude in Oberriet

Das Begegnungszentrum «Gleis 1» ist für Flüchtlinge und Asylbewerber ein Ort des notwendigen Sprach- und Wissenserwerbs. Doch neben Lernen und Informationen brauchen die Menschen Kontakte, um hier eine neue Heimat zu finden und sich integrieren zu können. Unsere Kirchgemeinde sieht darin eine schöne und wichtige Aufgabe und lädt neu mit zu einem monatlichen Begegnungskafi im Bahnhofsgebäude Oberriet ein. Das Begegnungskafi findet immer am letzten Dienstag des Monats von 13.30 bis 16 Uhr statt.

Über das «Kafi Gleis 1» wird zu gegebener Zeit ein Flyer nähere Auskunft geben.

Am Samstag, 11. Mai, findet ein «Tag der offenen Tür» statt, bei dem sich die Gelegenheit bietet, die Örtlichkeit zu besichtigen.

TAUFEN

Julian Kollegger

Sohn von Barbara u. Arthur Kollegger-Eugster, Gütlistrassen 2 in Oberriet wurde am 24. März in der Kirche in Eichberg getauft.

Lars Aupperle

Sohn von Nicole und Heiko Aupperle, Schwalbenweg 11 in Oberriet, wurde am 24. März in der Kirche in Eichberg getauft.

John Tersteeg

Sohn von Jan Tersteeg und Jasmin Tersteeg-Thurnherr, Hard 8 in Oberriet, wurde am 31. März im Kirchgemeindehaus in Oberriet getauft.

Altstätten



Pfarramt

Pfr. Marcel Ammann
Telefon 071 757 83 81

Pfr. Raphael Molina
Telefon 071 757 83 86

Diakonat

Telefon 071 757 83 82
Fax 071 757 83 80

Sekretariat

E-Mail info@ref-altstaetten.ch
Telefon 071 757 83 83
Fax 071 757 83 80

www.ref-altstaetten.ch

Amtswochen

bis 5.5.: Pfr. Marcel Ammann
6.–12.5.: Pfr. Raphael Molina
13.–19.5.: Pfr. Marcel Ammann
20.–24.5.: Pfr. Raphael Molina
ab 25.5.: Pfr. Marcel Ammann

Andachten und Abendmahlsfeiern

Dienstag, 21. Mai, 15.45 Uhr,

Andacht im Haus Blumenfeld

Dienstag, 21. Mai, 16.45 Uhr,

Andacht im Roosen

Freitag, 24. Mai, 10 Uhr,

Andacht mit Abendmahl im Haus Viva

Freitag, 24. Mai, 15.15 Uhr,

Andacht in der Kapelle des Hauses

Sonnengarten

Spezielle Anlässe

FRAUENGRUPPEN

MuKi-Treff

Montag, 27. Mai, 9.30 bis 11 Uhr, im KGH,
Kontaktperson: Mirjam Gugger, 071 750 09 01

Frauentreff «time-out-door»

Freitag, 24. Mai, 18.30 Uhr

Kontaktperson: Sandra Berger, 071 755 19 18

Anmeldung erforderlich! Infos und
Anmeldeformular auf der Homepage.

MÄNNERGRUPPE

«männertreff» – eine abenteuerliche Reise zu sich selbst

Freitag, 3. Mai, 19 Uhr

Kontaktperson:

Alex Gächter, 071 770 05 57

Anmeldung erforderlich! Infos und
Anmeldeformular auf der Homepage.

LOBPRISZIT

Montag, 13. und 27. Mai, 20 Uhr, in der Kirche

OUTREACH-EINSATZ

Samstag, 25. Mai, 8.30 Uhr, Treffpunkt im KGH

EGGPUNKT-MITTAGSTISCH

Mittwoch, 29. Mai, 12 Uhr, im KGH

Erlebniswelt Kirche

FIIRE MIT DE CHLINE

Donnerstag, 23. Mai, 15.30 Uhr,
im kath. Pfarreiheim Lüchingen,
Ökumenische Kleinkinderfeier

SONNTAGSCHULE / SUNNTIGTEENS

Sonntag, 12. und 26. Mai und
Auffahrt, 30. Mai, 9.30 Uhr, im KGH

JUNGSCHAR

Samstag, 11. und 25. Mai, 14 Uhr,
im KGH

JUGENDGRUPPEN

Samstag, 11. und 25. Mai, 19.30 Uhr,
Boxästopp im KGH

Samstag, 18. Mai, 19 Uhr, Boxästopp Special

MITARBEITERANLASS

Am Mittwoch, 22. Mai, findet der
jährliche Mitarbeiteranlass statt.
Die Einladungen wurden verschickt.

Eine besondere Gebetswoche im Kronenhaus: Pray 19

Pray 19 ist ein Non-Stop Gebetsjahr in der Schweiz, das von verschiedenen grösseren christlichen Organisationen getragen wird. Es ist das Ziel, dass im Jahr 2019 jeden Tag und jede Nacht während 24 Stunden gebetet wird. Viele verschiedene Gemeinden und Gebetshäuser übernehmen jeweils 1 Woche, für die sie sich verantwortlich zeigen.

Im Kronenhaus wird in der Woche vom Montag, 13. Mai, bis Samstag, 18. Mai 2019, während 24 Stunden gebetet. Generationen und verschiedene Konfessionen stehen zusammen und beten für unser Land, unsere Region und unsere Stadt, für Regierung, Behörden, Kirchgemeinden und die Menschen in der Schweiz. Pray 19 lädt ein, die verändernde Kraft des Gebets neu zu entdecken und eine Gottesbegegnung zu erleben.

Der Gebetsraum im Kronenhaus ist ein wunderschöner und inspirierender Gebetsort mit leiser Musik oder Stille. Es hat vor Ort Bibeln und auch einige Impulse sowie Gebetsanstösse. Wir laden ganz herzlich ein, mitzubeten und sich im doodle-Kalender einzutragen, damit alle Stunden abgedeckt werden können. Es ist gedacht, dass man alleine oder auch zu zweit eine Zeit übernehmen kann.

Der Gebetsraum kann auch während dieser speziellen Woche zu den üblichen Öffnungszeiten spontan besucht werden. Das Café hat normale Öffnungszeiten. Weitere Informationen sowie der doodle Kalender sind auf der Webseite kronenhaus.ch zu finden.

Wir freuen uns auf viele Beter und Beterinnen und bitten Gott um Seinen Segen für diese ganz besondere Woche! Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Peter und Monika Markwalder
Kronenhaus Altstätten
076 594 59 04
kronenhaus.ch
Pray19.ch

Kinderwoche 2019



Über 120 Kinder und fast 40 Leiter erlebten eine tolle Kinderwoche zum Thema «Versprechen am rauchenden Berg». Mit Mose und Josua zogen sie durch die Wüste und hatten viele Abenteuer zu bestehen. Die Kinderwoche der evangelischen Kirche Altstätten ist eine Erfolgsgeschichte. Dies war nun schon die 9. Kiwo und jedes Jahr sind mehr Kinder mit dabei.

Rebstein- Marbach

Evangelisch-
reformierte
Kirchgemeinde



Rebstein-
Marbach

Pfarramt

Pfr. Renato Tolfo, 071 777 12 72
pfarramt.rebstein@ref-rebstein-marbach.ch

Pfrn. Andrea Hofacker, 071 777 11 13
pfarramt.marbach@ref-rebstein-marbach.ch

Diakonie

Armin Elser, 071 777 14 11
diakonie@ref-rebstein-marbach.ch

Präsident

Peter Albertin
praesident@ref-rebstein-marbach.ch

Sekretariat

Susanne Heule, 071 508 52 63
sekretariat@ref-rebstein-marbach.ch
(Bürozeiten: MO/DI/DO von 13.30 bis 17.30 Uhr)

www.ref-rebstein-marbach.ch

Wir gratulieren herzlich

Folgende Mitglieder unserer Kirchgemeinde feiern in den kommenden Wochen einen hohen Geburtstag:

REBSTEIN

Ritz Jakob
Graf Werner
Rohner Ines
Nüesch Margareta
Graf Lisbeth
Bänziger Rosa
Sutter Oskar
Tüscher Rudolf
Eichenberger Gertrud
Reich Hilda
Burkhardt Wilhelm

MARBACH

Behringer Elfriede
Niederhauser Verena

Amtshandlungen April

ABDANKUNGEN

Wir haben Abschied genommen am 5. April von Trudy Sieber-Steiger, Rebstein, zuletzt wohnhaft im Salvia, im 95. Lebensjahr.

«Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.»
(Hebräer 13,14)

TAUFEN

Am 7. April
Arien Leano Kuster, Eltern: Jasmine und Simon Kuster, Diepoldsau
Lorena Söldi, Eltern: Janine und Marc Söldi, Rebstein

Veranstaltungen Rebstein

PROBE KINDERCHOR

Freitag, 10. Mai, 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr,
Kirchgemeindehaus
Kindergarten bis 4. Klasse.
Leitung: Brigitte Lang
www.singedmit.ch

ÖKUM. KINDERFIIR

Dienstag, 14. Mai, 15.30 Uhr,
evang. Kirche

ANDACHT IM SALVIA

Dienstag, 28. Mai, 15.30 Uhr

FRAUEZMORGE

Mittwoch, 29. Mai, 8.30 Uhr,
im Kirchgemeindehaus

Veranstaltungen Marbach

MAIFAHRT, FRAUEN MARBACH

Die alljährliche Maifahrt der Frauen Marbach führt am 14. Mai zur kath. Kirche in Lüchingen. Dort wird um 19 Uhr ein Gottesdienst gefeiert, welcher von der Liturgiegruppe der Frauen gestaltet wird. Anschliessend Nachtessen im Ribelhof. Es wird ein Unkostenbeitrag eingezogen. Besammlung um 18.35 Uhr auf dem Dorfplatz (Velo, oder Fahrgemeinschaften) Anmeldungen bis 7. Mai an Nadia Kehl, nadia.kehl@gmx.ch oder 078 620 26 01

FRAUA-FIIEROBAT, FRAUEN MARBACH

Freitag, 17. Mai, ab 18 Uhr,
Rest. Krone

VEREINSAUSFLUG FRAUEN MARBACH

Freitag, 24. Mai, ab 13 Uhr

Gemeinsame Anlässe

ANDACHT IM GESERHUS

Donnerstag, 9. Mai, 16.15 Uhr,
mit Pfr. Renato Tolfo

Donnerstag, 23. Mai, 16.15 Uhr,
mit Pfrn. Andrea Hofacker

Informationen

REMA KINDERSTADT

Der erste ökumenische Anlass für Kinder der 1. bis 6. Klasse von Rebstein und Marbach war ein grosser Erfolg. Fast 50 Kinder haben an der ReMa Kinderstadt vom 30. März teilgenommen. Nach einem gemeinsamen Einstieg mit kurzen Szenen zum Thema «Wer zuletzt lacht, lacht am besten.» waren die Kinder an vier verschiedenen Posten aktiv. In einem Zelt in der Kirche erzählte Armin Elser die Geschichte von Abraham und Sara, umrahmt von Liedern, welche von Björn Wiget begleitet wurden. Im Kirchgemeindehaussaal konnten alle unter der Leitung von Andrea Hofacker und Nathalie Dal Molin ihr eigenes T-Shirt bemalen. Im Untergeschoss wurden tolle Smilies gestaltet. Bettina Heeb und Malin Wiget halfen den Kindern, kreative Ideen umzusetzen. Zusammen mit Ramona Casanova und Claudia Haaf war jeweils eine Gruppe draussen unterwegs. An verschiedenen

Stationen waren Geschicklichkeit und Spürsinn gefragt. Am Mittag haben alle zusammen im KGH ein feines Essen geniessen können, welches von Liliane Zuberbühler zubereitet wurde. Gestärkt ging es am Nachmittag an den Posten weiter. Zum Abschluss trafen sich alle im Saal wieder. Mit gemeinsamem Singen wurde das Programm abgeschlossen. Danach folgte ein gemütliches Beisammensein mit den Eltern, bei Sirup, Kaffee und Kuchen. Allen Helferinnen danken wir von Herzen für ihren grossen Einsatz. Dieser Tag wird allen in Erinnerung bleiben. Die nächste Kinderstadt soll im nächsten Frühjahr stattfinden, voraussichtlich am 2. Mai 2020.



(Weitere Fotos auf ref-rebstein-marbach.ch Fotogalerie – Kinderbibeltag.)

GEMEINDEKONZEPTION

Die Spurgruppe, die im Auftrag und mit der Kivo eine Gemeindekonzeption erstellen soll, ist zu ersten Ergebnissen gekommen. In einem nächsten Schritt möchten wir mit Ihnen, liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger, in einen Austausch bezüglich der Angebote und der Ausrichtung unserer Kirchgemeinde treten. Dabei sollen folgende Fragen erörtert werden:

1. Welche Erlebnisse/Erinnerungen verbinde ich mit Kirche?
2. Welche Angebote, Gottesdienste, Veranstaltungen entsprechen meinem religiösen Bedürfnis? Was fehlt mir?
3. Welche gemeinsamen Aktivitäten fördern die Zusammengehörigkeit der Kirchgemeinde Rebstein-Marbach?

Dazu möchten wir als Spurgruppe herzlich einladen für Donnerstag, den 6. Juni um 19.00 Uhr nach Marbach in den Kirchensaal und Dienstag, den 11. Juni um 19.00 Uhr nach Rebstein ins Kirchgemeindehaus zu einem Gemeinde- und Diskussionsabend mit Apéro. Da es um die Zukunft der ganzen Kirchgemeinde geht, würden wir uns über eine rege Beteiligung Ihrerseits an den beiden Gemeindeabenden sehr freuen.

Im Auftrag der Spurgruppe
Andrea Hofacker, Pfarrerin

Kirchenbote-Abonnement

Wir möchten die Leserschaft unseres «Kirchenbote» auch dieses Jahr wieder freundlich bitten, einen Abonnementsbeitrag zu leisten. Ein Einzahlungsschein liegt dieser Ausgabe bei. Abonnement, Druck der Gemeindeseite, Adressierung und Porto belasten die Kirchgemeinderechnung mit Franken 12.50 pro Abonnement. Wir danken Ihnen herzlich für Ihren finanziellen Beitrag.

Ihre Kirchenvorsteherschaft